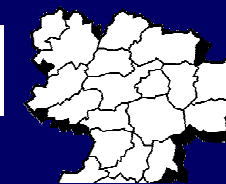


SCHACHBEZIRK OBERBERG NEWSLETTER



Nr. 113

31.05.2018

9. Jahrgang

Mitteilungen vom Schachbezirk Oberberg

Redaktionelle Leitung: Benedikt Schneider • Krottorfer Straße 30 • 51597 Morsbach • Tel.: 02294-6700 • Mail: schneider.benedikt@freenet.de

Ortiz Pérez, Schneider und Hemmings für SBO dabei

VEM – 14 Teilnehmer spielen in neuem Modus Verbandseinzelnmeister aus – Nur ein 2000er

bs. PLETTENBERG. Mit Bezirksmeister Benedikt Schneider und dem Zweitplatzierten der Bezirkseinzelnmeisterschaft, Héctor Ortiz Pérez, fahren erstmals in der Geschichte zwei Morsbacher zur Verbandseinzelnmeisterschaft. Als spontaner Nachrücker ist Martin Hemmings vom SV Drolshagen dabei.

Die VEM zeigt in diesem Jahr ihr neues Gesicht: Wurden in den letzten Spielzeiten immer sechs Runden an fünf Werktagen (montags bis freitags) in Sundern-Hachen ausgespielt, wird der diesjährige Verbandseinzelnmeister in fünf Runden an drei Tagen ermittelt: Die erste Runde startet am kommenden Freitagabend (8. Juni) um 19:30 Uhr, sodass man, wenn man „normale“ Arbeitszeiten hat, sich nicht freinehmen muss. Am Samstag und am Sonntag werden somit zwei Partien gespielt, sodass am Sonntagabend der Verbandsmeister feststeht. Spielort in diesem Jahr ist Plettenberg. Als ausrichtender Verein schickt die SVG Plettenberg Marc Schulze ins Rennen: Wenn man einmal auf die DWZ schaut, ist Schulze bei 150 Punkten

Teilnehmer der VEM

(sortiert nach DWZ; in () ELO)

1. Marc Schulze	2136 (2101)
2. Thomas Windfuhr	1982 (2231)
3. Helmut Hermaneck	1923 (2137)
4. Héctor Ortiz Pérez	1918
5. Frank Steinhage	1868 (1952)
6. Marek Maniocha	1861 (1961)
7. Frank Wichmann	1852
8. Walter Cordes	1844
9. Rolf Hassler	1836
10. Benedikt Schneider	1820 (1922)
11. Martin Hemmings	1798 (1885)
12. Marc Störing	1784 (1954)
13. Maksim Nasoyan	1797 (1906)
14. Stefan Paschkewitz	1761 (1778)

Vorsprung eindeutiger Titelfavorit, auch wenn die ELO Thomas Windfuhr vorne sieht.

Héctor Ortiz Pérez, Morsbachs neue Nummer eins, wird an vier geführt. Die 1918 ist allerdings seine erste DWZ; ihm ist zuzutrauen, dass er gegen alle Teilnehmer gute Chancen hat, selbst gegen Schulze. So bleibt die berechtigte Hoffnung, dass Ortiz Pérez durchaus ins Titelrennen eingreifen kann: Für Morsbach wäre ein Verbandstitelträger eine Sensation und für den Schachbezirk Oberberg eine gute Nachricht.

Es folgt ein Feld mit Spielern mit einer 1800, sodass für Benedikt Schneider und Martin Hemmings bei gutem Verlauf eine höhere Platzierung als die der Setzliste durchaus möglich ist.

Die Partien werden im Fischermodus ausgespielt; pro Zug werden 30 Sekunden aufgeschlagen.

Da die NRW-Meisterschaft in diesem Jahr offen ist, ist der Anreiz lediglich ein Preisgeld von 100 Euro bei Teilnahme an dieser Meisterschaft.

Ein Schnellschach-Open mit Außenwirkung

SBO richtet erstmals Turnier im „Forum“ Gummersbach aus – Keine Anmeldegebühr



- offizielle Einladung; Quelle: www.schachbezirk-oberberg.de -

Forum – Schach – Masters

Datum: 09. Juni 2018
Ort: Forum Gummersbach
Steinmüllerallee 5
51643 Gummersbach

Beginn: 11.30h mit der Begrüßung der Teilnehmer durch die Forumsleitung
Meldeschluss für vorangemeldete Spieler um 11.15 h, bei Anmeldung vor Ort um 11.00 h
Modus: 7 Runden Schweizer System mit 15 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie nach den FIDE-Regeln für Schnellschach, die auch im Turnierareal aushängen, sowie den Bekanntmachungen der Turnierleitung.

Preise:

1. Platz Einkaufsgutschein in Höhe von 75€
2. Platz Einkaufsgutschein in Höhe von 50€
3. Platz Einkaufsgutschein in Höhe von 25€

Sonderpreise:

Einkaufsgutscheine in Höhe von 25€ jeweils für

- den besten vereinslosen Spieler
- die beste Teilnehmerin
- den besten Jugendspieler, Jahrgang 2000 und jünger
- den besten vereinslosen Jugendspieler, Jahrgang 2000 und jünger
- den besten Seniorenspieler, Jahrgang 1957 und älter

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 80 Spieler begrenzt.
Maßgebend ist die Reihenfolge der Anmeldung.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Verbindliche Voranmeldung in der Zeit vom 28.05.2018 bis 07.06.2018 unter www.schachbezirk-oberberg.de
bzw. telefonisch beim Forum unter 02261-2300130
oder der Turnierleitung unter 02761-73284.

Turnierablauf:

1. Runde 11.45 h
2. Runde 12.30 h
3. Runde 13.15 h
4. Runde 14.00 h
5. Runde 14.45 h
6. Runde 15.30 h
7. Runde 16.15 h

Siegerehrung um 17.00 h durch die Forumsleitung

- Ende der offiziellen Einladung -

„Nettes“ Roseturnier Ende Juni

Drolshagen lädt ein zum Schnellschachturnier – Freigetränke und weitere Preise zu gewinnen

Schachverein Turm Drolshagen 3. Auflage

*für alle, die
das Schachspiel schätzen.*

*Schachverein
Turm Drolshagen 04*

Drolshagen spielt Schach

*Roseturnier (links-rechts)
auf dem Marktplatz in
Drolshagen!*

*Am Samstag,
den 30. Juni 2018*

*Turnierbeginn um 14.30 Uhr
Meldeschluss 14.00 Uhr
4 Runden Schnellschach je 20 Min.*

Hier finden Sie uns:
Herrenhaus
Amrosstraße 3
Vereinsabend ist jeden
Dienstag ab 18.00 Uhr

Alle Angaben ohne
Gewehr.
Andreas Schell
Bengelper Str. 26, 57 689 Drolshagen
Tel. 02761 942677
Mobil +49 0170 5967132

AS@schachverein-turm-drolshagen.de
E-mail AS@schachverein-turm-drolshagen.de



Regelkunde – Von Guido Korb

In dieser Regelkundeinheit gibt es nur eine Korrektur zur letzten Ausgabe. Auf die eigentliche Regelfrage hat die Korrektur aber keine Auswirkungen. Die Änderung war mir entgangen, weil sie lediglich als lose Blatt Sammlung herausgegeben wurde.

Gewinnreklamation wegen Zeitüberschreitung

In der vergangenen Ausgabe stand bei der Fallbeschreibung Folgendes:

„Spieler A hat noch Turm, Springer und 1 Bauer. Spieler B hat noch einen Läufer. Bei Spieler A fällt die Platte. **Spieler B reklamiert korrekt den Gewinn durch Zeitüberschreitung.** Ist das nun Remis oder Gewinn für B?“

Die Schnell- und Blitzschachregel wurden durch die Neuerungen der jüngeren Vergangenheit immer mehr den Regeln für Normalpartien angeglichen.

Darauf werde ich in einer der nächsten Ausgabe mal eingehen.

Hier geht es lediglich um die richtige Vorgehensweise bei der „Gewinnreklamation durch Zeitüberschreitung“.

Bis zur aktuellsten Änderung wurde einer entsprechenden Reklamation nur dann stattgegeben, wenn der reklamierende Spieler die Uhren angehalten hatte und selbst noch eine Restzeit auf seiner Uhr vorhanden war. War dies nicht der Fall, wurde die Partie auf jeden Fall Remis gewertet.

Um einen Gewinn durch Zeitüberschreitung zu beanspruchen, muss der Antragsteller die Schachuhr anhalten und den Schiedsrichter benachrichtigen. **Dem Antrag wird nur stattgegeben, wenn nach Anhalten der Schachuhr der Reklamierende noch Restbedenkzeit hat.** Das Ergebnis ist jedoch Remis, wenn der Gegner aus dieser Stellung heraus mit einer Folge regelgemäßer Züge den gegnerischen König nicht matt setzen kann.

Mit der letzten Regeländerung, ist es nicht mehr erforderlich, nach dem Anhalten der Uhren noch eine Restzeit übrig zu haben. Dieser Passus wurde gestrichen.

Um einen Gewinn durch Zeitüberschreitung zu beanspruchen, muss der Antragsteller die Schachuhr anhalten und den

Schiedsrichter benachrichtigen. ~~Dem Antrag wird nur stattgegeben, wenn nach Anhalten der Schachuhr der Reklamierende noch Restbedenkzeit hat.~~ Das Ergebnis ist jedoch Remis, wenn der Antragssteller aus dieser Stellung heraus mit einer Folge regelgemäßer Züge den gegnerischen König nicht matt setzen kann.

Die Uhren müssen also weiterhin angehalten werden. Beim reklamierenden Spieler muss aber nicht mehr unbedingt eine Restzeit auf der Uhr vorhanden sein.

In diesem Zusammenhang ist es auch wichtig zu erwähnen, dass die Befugnisse des Schiedsrichters in solchen Fällen entscheidend geändert wurden.

In der Vergangenheit lag es im Ermessen des Schiedsrichters ob er, wenn er einen Blättchenfall beobachtete, eingriff oder nicht. Nach der aktuellen Regeländerung **muss** er in einer solchen Situation auf jeden Fall eingreifen.

Wer Fragen oder Bemerkungen zu den behandelten Themen hat, kann mir eine Mail schicken (getraenke-korb@t-online.de).

Der SBO-NL Kombi-Grand Prix

Lösung Kombi 8 : Diesmal war die Lösung doch etwas einfacher. In dieser Stellung hat sich Schwarz verzockt und ermöglicht Weiß ein Matt in 3. Dennoch gab es bei dieser letzten Aufgabe der Saison nur einen Löser.

Lösung : 24. De1+ Ka6 (24. ... Kxa4; 25. Db4#); 25. Sc5+ Kb6; 26. Db4# (Nach 24. ... Kb5; 25. Db4+ Ka6; 26. Sc5#)



Stellung nach dem 23. Zug von Schwarz

Eine etwas chaotische Stellung mit materiellem Vorteil von 2 Bauern für Schwarz. Mit seinem letzten Zug (Dd8-b6) wollte Schwarz die Dame aus der Gefahrenzone holen. Doch mit diesem Zug spielt er Weiß in die Hände, wieso?

Einsendeschluss : Di. 03.07.2018

Lösung bitte per E-Mail schicken an getraenke-korb@t-online.de

Rang	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	8	Teiln.	Punkte ges.
1	Klaus Lemmer	-	10	12	12	12	12	6	12	7	76
2	Erik Stokkentreeff	-	12	10	8	-	10	6	-	5	46
3	Andreas Schell	-	-	-	10	-	8	-	10	3	28
4	Wolfgang Tietze	-	8	-	-	-	-	-	-	1	8

„Herzlichen Glückwunsch“ an den Sieger der Kombi-Grand Prix-Serie 2017/18:

Klaus Lemmer